



Position für Wissenschaftliche Mitarbeit im Bundesverfassungsgericht

Das Bundesverfassungsgericht bietet im Rahmen der Internationalisierung seiner Arbeit eine auf zwei Jahre befristete Stelle zur wissenschaftlichen Mitarbeit (möglichst ab Januar 2016, Entgeltgruppe 13 oder 14 TVöD-Bund je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen) in Vollzeitbeschäftigung. Ziel ist es, die Zugänglichkeit der Arbeit des Gerichts im englischsprachigen Raum insbesondere durch die Übersetzung relevanter Entscheidungen weiter zu entwickeln. Die Stelle vermittelt vielfältige Einblicke in die Arbeit des Bundesverfassungsgerichts.

Erwartet werden:

- ein mit überdurchschnittlichen Leistungen abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften
- hervorragende Englisch- und Deutschkenntnisse
- Kompetenz in und Interesse an rechtsvergleichender Arbeit
- hervorragende Kenntnisse des deutschen Verfassungsrechts sowie der deutschen und englischen verfassungsrechtlichen Fachterminologie.

Besonders erwünscht sind Erfahrungen mit juristischen Fachübersetzungen und Erfahrungen im deutschen und in einem englischsprachigen Rechtsraum.

Die Aufgaben umfassen:

- Erstellung von Übersetzungen der Entscheidungen und Fachtexte des Bundesverfassungsgerichts ins Englische
- fachlich-juristische Qualitätssicherung von Übersetzungen ins Englische
- Erstellung von englischsprachigen Beiträgen zur Vermittlung der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts im Ausland
- Beobachtung relevanter Verfassungsrechtsentwicklungen, insbesondere von gerichtlichen Entscheidungen, im internationalen Recht bzw. englischsprachigen Ausland.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Bewerbungen mit dem Wunsch nach Teilzeit werden entsprechend den personellen und organisatorischen Möglichkeiten berücksichtigt.

Das Bundesverfassungsgericht sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Es gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Ihre postalische Bewerbung richten Sie bitte möglichst bis Ende Oktober 2015 an das

Bundesverfassungsgericht
Verwaltung - Ref. Z 2
Schlossbezirk 3
76131 Karlsruhe

oder per E-Mail an: drudolf@bundesverfassungsgericht.de

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Dr. Böckel (☎ 0721/9101-395) gerne zur Verfügung. Bei Fragen zum Verfahrensablauf wenden Sie sich bitte an das Personalreferat (Frau Geserich ☎ 0721/9101-244 oder Frau Rudolf ☎ 0721/9101-414).

Weitere Informationen über das Bundesverfassungsgericht finden Sie auf unserer Homepage unter: www.bundesverfassungsgericht.de